

## Presse-Info

Bad Bramstedt, den 27.03.2026

### **Kaufhaus „Anziehungspunkt“ Bad Bramstedt: Integrationsprojekt mit Leuchtturmcharakter gestartet**

- Stephanie Vallentin, Geschäftsbereichsleiterin Arbeit und Beschäftigung bei der Diakonie Altholstein
- Inken Engel, Fachbereichsleiterin Arbeit und Bildung der Diakonie Altholstein
- Angela Dänzer, Koordinatorin Kaufhaus Anziehungspunkt Bad Bramstedt

(Bad Bramstedt) - Mit der Maßnahme „Arbeitsintegrationsperspektive für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund“ (AIP) hat die Diakonie Altholstein im Kaufhaus „Anziehungspunkt“ in Bad Bramstedt ein zukunftsorientiertes und praxisnahes Integrationsangebot geschaffen. „Das Projekt ist am 1. Oktober 2025 gestartet und stieß von Beginn an auf sehr großes Interesse: Bereits kurz nach dem Start waren alle 20 vorgesehenen Plätze belegt“, freut sich Angela Dänzer, Koordinatorin des Kaufhauses Anziehungspunkt.

Die auf sechs Monate angelegte Maßnahme richtet sich an Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund im erwerbsfähigen Alter. Sie spricht insbesondere Personen an, die gerade erst in Deutschland angekommen sind, bislang nur über geringe Deutschkenntnisse verfügen und noch keinen Integrationskurs besucht haben. Ziel ist es, diese Menschen frühzeitig zu stärken und ganzheitlich zu begleiten. Die Teilnehmer\*innen bringen verschiedene berufliche Erfahrungen und Kompetenzen aus ihren Herkunftsländern mit. Daran knüpft das Projekt gezielt an und unterstützt dabei, sich im deutschen Arbeitsmarkt zu orientieren. Spracherwerb, soziale Teilhabe und das Kennenlernen zentraler Abläufe und Rahmenbedingungen der hiesigen Arbeitswelt greifen dabei ineinander.

Die Geschäftsbereichsleiterin Arbeit und Beschäftigung der Diakonie Altholstein, Stephanie Vallentin, unterstreicht die Bedeutung des Projekts: „Integration beginnt dort, wo Menschen direkt und zeitnah die Möglichkeit zu echter Teilhabe bekommen. Genau das wird hier ermöglicht. Dieses Modell deckt einen akuten Bedarf und ist damit weit über Bad Bramstedt hinaus übertagbar.“



Im Rahmen der Maßnahme lernen die Teilnehmer\*innen verschiedene Tätigkeitsfelder kennen und verbessern ihre Deutschkenntnisse direkt im Arbeitsalltag. Dabei werden sie fachlich angeleitet und pädagogisch begleitet. Darüber hinaus erhalten sie über die mobile Flüchtlings- und Integrationsberatung der Diakonie Altholstein Unterstützung bei ausländer- und aufenthaltsrechtlichen Fragen.

Finanziert wird das Integrationsprojekt durch den Kreis Segeberg. „Wir schließen damit eine Lücke zwischen dem Ankommen in unserer Gesellschaft und einer möglichen beruflichen Perspektive“, erläutert Christiane Rimbach, Fachbereichsleiterin Soziales, Arbeit und Gesundheit, Kreis Segeberg und ergänzt „es ist beeindruckend, mit welchem Engagement die Teilnehmer\*innen diese Chance ergreifen und wie selbstverständlich die Zusammenarbeit vor Ort funktioniert.“

Ein weiterer Erfolgsfaktor der Maßnahme ist die enge Zusammenarbeit mit dem Amt Bad Bramstedt-Land und der Stadt Bad Bramstedt. Diese kommunale Vernetzung ermöglicht passgenaue Unterstützung und fördert gelingende Übergänge in Beschäftigung. „Die Maßnahme verbindet Qualifizierung, Praxis und Begleitung auf vorbildliche Weise und zeigt, wie wir hier im Amt Bad Bramstedt Land Integration aktiv gestalten und erfolgreiche Wege in Beschäftigung eröffnen können“, beschreibt Torsten Klinger, Amtsvorsteher Amt Bad Bramstedt Land und Bürgermeister der Gemeinde Großenaspe den Erfolg der Integrationsmaßnahme.

## **Kontakt**

### **Sozialkaufhaus Anziehungspunkt Bad Bramstedt**

Maienbeeck 6  
24576 Bad Bramstedt

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00 bis 18.00 Uhr  
Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

